Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1875

23.10.1875 (No. 290)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 290. Erstes Blatt. Samstag den 23. Oktober **1875.**

Bekanntmachung.

Unerlaubtes Schießen betreffend.

Veranlaßt durch mehrfache Anzeigen wegen unerlaubten Schießens bringen wir die Bestimmungen der §§. 367 Ziff. 8 und 368 Ziff. 7 des R.-St.-G.-B., wornach das Schießen in Höfen, Gärten, auf öffentlichen Plätzen u. s. w. innerhalb des Stadtbezirkes durchaus unstatthaft erscheint, mit dem Anfügen in Erinnerung, daß wir gegen weitere Zuwiderhandlungen mit aller Strenge einschreiten werden.

§. 367 Ziff. 8. Mit Geldstrafe bis zu 50 Thalern oder mit Haft wird bestraft:

Wer ohne polizeiliche Erlaubniß an bewohnten oder von Menschen besuchten Orten mit Feuergewehr oder anderem Schießwerkzeuge schießt.

§. 368 Ziff. 7. Mit Geldstrafe bis zu 20 Thalern oder mit Haft wird bestraft:

Wer in gefährlicher Nähe von Gebäuden oder feuerfangenden Sachen mit Feuergewehr schießt oder Feuerwerke abbrennt.

Karlsruhe, den 21. Oktober 1875.

Großh. Bezirksamt.
Föhrenbach.

Bekanntmachung.

Nr. 24,938. Den Abschluß der Feuerversicherungsbücher auf 31. Oktober 1875 betreffend.

An sämmtliche Gemeinderäthe des Bezirks.

Unsere Bekanntmachung vom 16. d. M. Nr. 24,790 — A.V.Bl. Nr. 288 I — wird dahin berichtigt, daß der Abschluß der Feuerversicherungsbücher für das laufende Jahr auf den **31.** Oktober und eine neue Zusammenstellung der Spalten 1, 5, 6, 10 und 11 zu **jedem** Feuerversicherungsbuch zu geschehen hat.

Karlsruhe, den 21. Oktober 1875.

Großh. Bezirksamt.
Clauß.

Großherzoglich Badische Staats-Eisenbahnen.

Laut Bekanntmachung der **Generaldirektion der Großh. Staats-Eisenbahnen** vom 19. Oktober 1875 ist zum Tarife für die directe Beförderung von Personen im Rheinischen Eisenbahnverbande ein (Ier) Nachtrag erschienen, durch welchen u. A. direkte Billete a) **Baden, Basel, Karlsruhe, Heidelberg und Mannheim—Bochum und Dortmund,** b) **Müllheim—Aachen,** c) **Mannheim—Andernach, Bacharach, Bingerbrück und St. Goar** und d) **Basel—Barmen** zur Einführung kommen.

3.3.

Kaufmännischer Verein.

Samstag den 23. d. M., Abends ½9 Uhr, erster Vortrag des Herrn Professor Sehring

„Dämmerung und Morgenroth,
oder
die Anfänge unserer neueren deutschen Nationalliteratur"

im Saale des **Realgymnasiums** (Zirkel), wozu wir unsere Mitglieder, Freunde und Gönner höflichst einladen.

Der Vorstand.

Schützengesellschaft.

2.1. Unsere verehrlichen Mitglieder benachrichtigen wir, daß am Sonntag den 24. d. M., von Nachmittags 2 Uhr bis Abends 6 Uhr, ein Gaben- und Punkte-Schießen als

Schluss-Schiessen

für das Jahr 1875 abgehalten wird.

Wir laden dazu freundlichst ein.

Der Verwaltungsrath.

Wohnungen zu vermiethen.

*2.1. Am neuen Friedhofweg ist eine schöne, freundliche Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, sogleich zu vermiethen. Zu erfragen bei Steinhauer Kromer im untern Stock.

*3.3. Eine Wohnung von 3 Zimmern, 1 Mansarde, Kellerraum, Küche mit Wasserleitung ist zu vermiethen. Zu erfragen Fasanenstraße 13 im 2. Stock.

2.1. **Mühlburg.** Hauptstraße 3 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, gewölbtem Keller, sogleich zu vermiethen.

Ein geräumiger Laden

ist in einem Neubau mit Wohnung zu vermiethen. Näheres zu erfragen Fasanenstraße 13 im zweiten Stock. *3.3.

Zimmer zu vermiethen.

*2.2. Akademiestraße 27 sind zwei möblirte Zimmer an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermiethen.

*2.2. Zwei unmöblirte und 1 möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer sind auf 23. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen Rüppurrerstraße 24 parterre.

*5.5. Kronenstraße 45 sind im 2. Stock 2 schöne, ineinandergehende, unmöblirte Zimmer zu vermiethen.

— Kreuzstraße 5 sind im 2. Stock zwei schön möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auf 1. November an einen oder zwei Herren zu vermiethen; auf Verlangen kann auch Dienerzimmer dazu gegeben werden.

* Rüppurrer Landstraße 22 b ist im 4. Stock ein kleines Zimmer sogleich zu vermiethen.

* Wilhelmsstraße 31 sind ein schönes, möblirtes Parterrezimmer mit separatem Eingang, sowie 2 ineinandergehende Zimmer sogleich zu vermiethen.

Pension

für einen Schüler, welcher eine der hiesigen Lehranstalten besucht. Fremde Sprachen, gute Kost, feine Referenzen, Zeitungen, Instrument, Familienleben. Adresse zu erfahren im Kontor des Tagblattes. 2.2.

Stallung zu vermiethen.

3.2. Eine sehr schöne Stallung für zwei Pferde nebst Dienerzimmer, Heu- und Strohspeicher ist sofort zu vermiethen: Spitalstraße 47.

Zimmergesuche.

*3.3. Zwei schön möblirte Zimmer werden von einem Herrn zu miethen gesucht. Adressen abzugeben im Kontor des Tagblattes unter Chiffer A. Z.

*2.2. Gesucht werden: 2 Zimmer zu 1 Bett, 1 Zimmer für 2 Betten und 1 Salon, möblirt und mit Kost, in einer guten Familie für eine fremde Familie, welche die deutsche Sprache zu erlernen wünscht: Lyceumsstraße 4, 1. Etage.

Kapitalvermittlung

auf erste und zweite Hypotheke, NB. Restkaufschillinge auf Häuser und Bauplätze können stets mit entsprechendem Nachlaß cessionsweise übernommen werden. Man wolle sich gefälligst an J. Brüchle, Zähringerstraße 48, wenden. *3.2.

Maler-Gesuch.

*3.3. Gute Maler in Leimfarbe finden dauernde Winter-Beschäftigung bei

Dekorations-Maler **Schwarzmann**,
Schützenstraße 59.

Steindrucker-Gesuch.

2.2. **Zwei solide, tüchtige Steindrucker finden dauernde Condition in der lithographischen Anstalt von S. Höreth in Pforzheim.**

Tapezier,

ein tüchtiger, findet Beschäftigung, Winterarbeit wird zugesichert, in dem Tapeziergeschäft
A. Weisenböhler, Kriegsstraße 38,
2.2. gegenüber dem grünen Hof.

3.2. **Ein gesittetes Mädchen,**
welches gut serviren, auch nähen kann und in allen Hausarbeiten tüchtig und erfahren ist, findet auf Martini bleibende Stelle bei gutem Verdienste in einem Herrschaftshause in der Nähe von Frankfurt a/M. Anträge werden franco erbeten unter der Adresse O. E. durch das Kontor des Tagblattes.

Hausknecht-Gesuch.

* Ein tüchtiger Bursche wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Auskunft ertheilt das Kontor des Tagblattes.

Bursche-Gesuch.

2.2. Ein, wenn auch etwas älterer Bursche kann sogleich eintreten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Stellen-Anträge.

*2.2. Es wird ein anständiges, williges Mädchen zur Pflege einer älteren Dame gesucht. Das Nähere Spitalstraße 30 im dritten Stock.

3.3. Eine zuverlässige Person erhält bei hohem Lohn eine gute Stelle zu Kindern; es wollen sich aber nur erfahrene melden: Wilhelmsstraße 4.

Anerbieten.

3.3. Einem gut beleumundeten, jungen Menschen — nicht unter 16 Jahren alt — welcher Lust hat, den Post- und Telegraphendienst gründlich zu erlernen, ist unter annehmbaren Bedingungen hiezu Gelegenheit geboten. Näheres bei der Kaiserlichen Postexpedition in **Mühlburg**.

Stellen-Gesuche.

3.2. Ein Mädchen, mit guten Attesten aus bessern Häusern versehen, welches gut nähen, bügeln, serviren und etwas frisiren kann, sucht am liebsten nach auswärts bei einer Herrschaft Stelle als Jungfer, Bonne oder zur Stütze der Hausfrau. Eintritt sogleich. Zu erfragen: Langestraße 9, parterre.

Verloren.

* Verloren wurden Donnerstag Nachmittag von der Amalienstraße bis zum Ludwigsplatz mehrere graue Flügel (**Hutfedern**). Der Finder wird um Rückgabe gegen Belohnung gebeten: Amalienstraße 22 im zweiten Stock.

Häuser zu verkaufen.

*2.1. Unterzeichneter hat mehrere kleine und größere Häuser, worunter mit Garten und Werkstätten, unter sehr guten Bedingungen im östlichen Stadttheil aus Auftrag zu verkaufen. Näheres bei J. Brüchle, Zähringerstraße 48, von 11 bis 2 Uhr zu sprechen.

Haus-Verkauf.

3.2. Ein in der Hirschstraße gelegenes zweistöckiges Haus mit Mansarden, 2 Seitengebäuden und Querbau, sowie Werkstätte, welches sich nachweislich zu 40,000 fl. rentirt, ist unter günstigen Bedingungen mit 4—5000 fl. Anzahlung Verhältnisse halber alsbald zu verkaufen. Näheres bei J. Brüchle, Zähringerstraße 48.

Verkaufsanzeigen.

*4.4. Gut erhaltene weingrüne **Fässer** von 100 bis 1000 Liter sind fortwährend zu verkaufen: Steinstraße 7.

*2.2. Zu verkaufen: 3 **Porzellanöfen**, frisch hergerichtet, wovon 2 zu Steinkohlenfeuerung, 1 **Ovalofen** zu Holzfeuerung, wegen Mangel an Platz: Karlsstraße 9 im Hinterhaus.

Zwei **Ovalfäßchen**, 1 und 2 Ohm haltend, hat zu verkaufen: **J. Korn**, Friedrichsplatz 11.

*2.1. Ein **Coupé** und ein **Pferdegeschirr** sind billig zu verkaufen. Näheres Amalienstraße 93.

* Hirschstraße 19 ist im 2. Stock ein größerer **Papagei-Käfig** billig zu verkaufen.

* Ein Meidinger'scher **Füllofen** nebst Zugehör ist zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein **Regulir-Füllofen** neuer Construktion (von Hammer & Helbling), Größe für 74 Mark, in perfektem Zustand, ist sogleich billig zu verkaufen: Karlsstraße 32 parterre.

Hauskauf-Gesuch.

* Von der Ritter- bis zur Hirschstraße wird ein gut erhaltenes, rentables, mit Einfahrt und größerem Hofraum versehenes Haus unter annehmbaren Bedingungen zu kaufen gesucht. Gefällige Anträge wolle man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre H. M. Nr. 21 abgeben.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Waldhornstraße 38 im 2. Stock. —

Zur gefälligen Beachtung.

7.6. Gold, Silber, Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Makulatur-Papier werden stets zu den höchsten Preisen angekauft bei
H. Hilb, Zähringerstraße 66.

Unterricht im Französischen und Englischen

2.2. für Herren und Damen, in einzelnen Cursen zu 6 Personen. Honorar 1 Mark pro Person und Stunde. Das Nähere zu erfahren im Kontor des Tagblattes.

Geschäftsanzeige und Empfehlung.

4.3. Unterzeichneter zeigt hiermit ergebenst an, daß er seine **Modell-, Bau-** und **Möbelschreinerei** nunmehr mit seinem Sohne Rudolf gemeinschaftlich betreibt und solche **Herrenstraße 6** verlegt hat. Unterzeichnete empfehlen sich hiermit in allen in dieses Fach einschlagenden Arbeiten, besonders aller möglichen Modelle nach Zeichnung, sowie nach Gegenstand und sichern solide und billige Bedienung zu.

Karlsruhe, im Oktober 1875.

Friedrich Brechtel & Sohn,
Modell-, Bau- und Möbelschreiner,
6 Herrenstraße 6.

Daselbst kann ein Lehrling eintreten.

Sämmtliche Stoffe zu Einrichtungen.

Sexauer & Berblinger,

2 Friedrichsplatz 2.

Teppiche, Möbel- und Vorhangstoffe, Wachstuch u. s. w.

8.3.

Farbige und weiße Damenhandschuhe mit 2 Knöpfen in anerkannter vorzüglicher Qualität verkaufen wir von nun an statt zu M. 2
à 1 M. 70 Pf.

Ellstätter & Urbino, Handschuhfabrik,
Friedrichsplatz 4.

6.2. Anläßlich des bevorstehenden Wohnungswechsels empfehle **zur Ausschmückung der Zimmer** 2c. mein großes, reichhaltiges Lager von **Oeldruckbildern** jeden Genres und **Spiegeln in allen Größen** 2c. bei **äußerst billigen Preisen**, auch

! gegen monatliche Abzahlungen !

Louis Müller, Friedrichsplatz 11.

Unterrichts-Anerbieten.

*2.2. Eine Dame, welche sich in der Jugend in der englischen Sprache gründlich ausgebildet und als Lehrerin in England zwölf Jahre im Englischen unterrichtet hat, auch auf hiesige gute Empfehlungen sich beziehen kann, wünscht in dieser Sprache nun hier Privatstunden gegen mäßiges Honorar zu ertheilen. Zu erfragen Sophienstraße 19 und kleine Herrenstraße 3.

Unterrichts-Anzeige.

*3.2. Ein mit guten Zeugnissen versehener Polytechniker wünscht Unterricht zu ertheilen in Planimetrie, Stereometrie oder Algebra, ebenso in Latein und Französisch. Nähere Auskunft ertheilt das Kontor des Tagblattes.

Privat-Bekanntmachungen.

Aufforderung.

*3.2. Wer an meinen verstorbenen Vater, Maurermeister **Karl Küntzle**, irgend welche nachweisbare Forderung zu machen hat, wird ersucht, dieselbe bis zum 10. November d. J. bei mir einzureichen. Nach diesem Termin einlaufende Rechnungen werden nicht berücksichtigt.

Wilhelm Küntzle, Maurermeister,
verlängerte Ritterstraße 28.

Mein Lager in ächtem alten
4.2. **Malaga**
von vorzüglicher Qualität bringe hiemit in empfehlende Erinnerung.

Carl Malzacher,
Ecke der Lamm- und Langenstraße.

H. Zoller,
43 Ecke der Schützen- und Marienstraße 43,
empfiehlt
Bordeaux-Médoc,
per Flasche 1 Mark.

Bordeaux Medoc
per Flasche 1 M. incl. Flasche,
Medoc Valeyrac
per Flasche 1 M. 50 Pf. incl. Flasche,
Bordeaux St. Julien
per Flasche 2 M. incl. Flasche
empfiehlt in ausgezeichneter Qualität
Karl Hauger,
3.2. 209 Langestraße 209.

Mutschelmehl,
besonders geeignet zu Suppenklößen, empfiehlt in bester Qualität
3.2. **Carl Malzacher,**
Ecke der Lamm- und Langenstraße.

Rothwein, südfranzösischen,
1870er, empfiehlt unter Garantie der **Aechtheit** in vorzüglicher **Qualität**, in Gebinden von 70 Liter an, Faß frei vor's Haus geliefert, den Liter zu 1 Mark.

W. Gutekunst.
6.2. Werderstraße 12.

Aechte reine, alte Weine:
Kaiserstühler (Schöneberger) per Flasche 40 Pf.
" (Bischelfinger) " " 50 Pf.
Markgräfler . . . per Flasche 60 u. 70 Pf.
Bei Abnahme von 12 Flaschen entsprechend billiger und franco in's Haus, empfiehlt bestens
H. Zoller, 3.3.
43 Ecke der Schützen- und Marienstraße 43.

Cölner Kleiderhalle

Langestr 54
Hauptlager.

Filiale:
Lange- u. Lammstr.-Ecke.

Einem geehrten Publikum von Karlsruhe, sowie deren freundlichen Besuchern die ergebene Anzeige, daß ich mit dem heutigen Tage mit dem Verkauf beider Lager fertiger **Herren- und Knaben-Kleider** für den Winter beginne.

In Folge der großen Lager und wirklich schönen Sortiments bin ich im Stande, sehr billig zu verkaufen.

Um einen großen Umsatz zu erzielen, werde ich mir alle erdenkliche Mühe geben, meine geehrte Kundschaft auf's Beste zu bedienen.

Ersuche freundlichst, den Preis-Courant zu beachten.

Hochachtungsvoll
THEODOR LIPPMANN.

3.1. **Preis-Courant**
für Herren.

In jedem Lager:

500 Winter-Ueberzieher (durchweg gefüttert) von 10, 12, 13, 15 bis 20 fl.,
200 elegante Flocone-, Ratine- und Eskimo-Ueberzieher von 16 fl. an bis 32 fl.,
80 ganz hochfeine Flocone- und Ratine-Ueberzieher von 20, 23, 25 bis 35 fl.,
200 schönsitzende complette Anzüge in den schönsten, neuesten Mustern von 16, 18, 20, 21, 23 bis 32 fl.,
100 elegante blaue und graue Kammgarn-Anzüge von 20, 23 bis 34 fl.,
100 hochfeine englische Cheviot-Anzüge von 24, 26, 28 bis 38 fl.,
Winter-Joppen von 6 fl. an,
Winter-Joppen, gefüttert, Double, Ratine und Flocone, von 8 fl. an,
Jaquettes für den Winter von 8 fl. an,
Schützen-Joppen von 6 fl. an,
Arbeits-, Haus- und Comptoir-Joppen von $5\frac{1}{2}$ fl. an,
400 elegante Hosen von $4\frac{1}{2}$ fl. an,
250 schöne Hosen und Westen, zusammen von $6\frac{1}{2}$ fl. an.

Schlafröcke sind in großer Auswahl vorhanden.

Hiermit habe Jedermann die Gelegenheit geboten, sich nicht nur allein modern und elegant, sondern auch äußerst billig zu kleiden.

Knaben-Anzüge

befinden sich nur in meiner Filiale:

Lamm- und Langestraße-Ecke.

800 Knaben-Anzüge, sowie **400 Knaben-Paletots** sind vorräthig, für jedes Alter passend, von $3\frac{1}{2}$ fl. an.

Die verehrten Eltern ersuche ich freundlichst, sich von der wirklich schönen Ausstattung der kleinen Anzüge und Paletots zu überzeugen.

Der Umtausch ist bereitwilligst ohne jede Zuzahlung gestattet.

Cölner Kleiderhalle,
Langestraße 54.

Filiale und Niederlage der Knaben-Anzüge:
Lamm- und Langestraße-Ecke.

Nervöses Zahnweh
wird augenblicklich gestillt durch
Dr. Gräfström's schwedische Zahn-tropfen
à Flacon 60 Pf., ächt zu haben bei
Th. Brugier, Waldstraße 10 in Karlsruhe.

30.26. Mit königl. bayerischer Regierungsbewilligung,

Lentner'sche
Hühneraugen-Pflästerchen
empfiehlt 3 Stück à 34 Pfennige, im Dutzend sammt Anweisung à 1 Mark 20 Pfennige, in **Karlsruhe**
Th. Brugier, Waldstraße 10.

Zum Parfümiren der Zimmer:
Balsam. Räucheressenz à 50 u. 80 Pf.,
Räucher-Band,
Räucher-Papier,
Räucher-Kerzen, 6.2.
Räucher-Pulver
empfiehlt
Luise Wolf Wittwe,
Karl-Friedrichstraße 4.

Trau-Ringe,
eigenes Fabrikat, **massiv in Gold**, sind unter Garantie in großer Auswahl zu haben.
F. Wankmüller,
Goldarbeiter,
Karl-Friedrichstraße 3.

Sehr große Auswahl
in **Rips, Tafft** und **Sammtband**
in jeder Breite zu den billigsten Preisen bei
Carl Raupp,
6.5. 3 Karl-Friedrichstraße 3.

Das Neueste
in **Knöpfen** und **Besatz-Artikeln** von den billigsten bis zu den feinsten Qualitäten halte ich stets auf Lager und empfehle solche sehr für eingetretene Saison.
Carl Raupp,
6.5. 3 Karl-Friedrichstraße 3.

Damen-, Herren- und **Kinderkragen** in den neuesten Façonen zu sehr billigen Preisen bei
Carl Raupp,
4.3. Karl-Friedrichstraße 3.

Große Auswahl
in wollenen
Tüchern, Westen und **Shawls**
bei
Carl Raupp,
4.3. 3 Karl-Friedrichstraße 3.

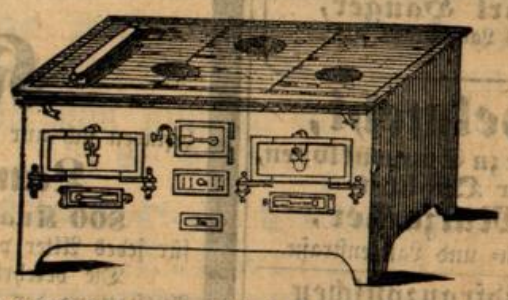
Torf-Verkauf.
*2.2. Sehr guter Pechtorf ist zu verkaufen das Tausend zu 4 fl. 30 kr. frei ins Haus geliefert.
Bestellungen werden entgegengenommen bei Herrn Thorwart Wagner am Linkenheimerthor.

Zu **2 Mark**
empfiehlt
Glacéhandschuhe mit 2 Knöpfen, die sich durch guten Schnitt und größte Solidität auszeichnen,
die Handschuh-Manufactur
Ludwig Oehl,
4.3. Langestraße 185.

Gustav Föhringer,
Weißwaaren- und Wäschegeschäft,
Waldstraße 22.
Hemden nach Maaß,
guter Schnitt, solide Arbeit, Preis billigst.
Herrenhemden, fertig, schon zu 1 M. 70 Pf.
Frauenhemden, " " " 1 " 40 "
Auch wird das Anfertigen ganzer Aussteuern gegen billige Berechnung übernommen. Für pünktliche Arbeit wird garantirt.

Mein für jetzige Jahreszeit auf's Vollständigste ausgestattetes Lager von
Schuhen und Stiefeln
für Herren, Damen und Kinder
empfehle in anerkannt solider und eleganter Arbeit zu billigen Preisen.
6.3. **Wilhelm Kölitz,** Langestraße 147.

Kochherde.



Auf bevorstehenden Wohnungswechsel bringe ich mein großes Lager von Kochherden in verschiedener Größe und anerkannter Güte in empfehlende Erinnerung.
Zugleich bringe ich mein großes Lager in **Lüstres** und **Lampen** für **Gas** wie für **Petroleum** in empfehlende Erinnerung und halte mich bei ganzen Einrichtungen für **Wasser-** und **Gasleitung,** wie auch im **Repariren** derselben bei prompter und billiger Bedienung bestens empfohlen.
Hochachtungsvoll
L. Bender,
Schlosserei und Installations-Geschäft,
4.4. Wilhelmsstraße 2.

Louis Dœring,
Ritter- und Langestrasse 153,
empfiehlt
Feine Spielkarten:
Piquet-, Whist-, Tarok-,
Lenormand- und Patience-Karten.
3.2.

Empfehlung.

6.5. Geehrtem hiesigen und auswärtigen Publikum bringe mein großes Lager in Porzellan, Steingut und Glaswaaren in empfehlende Erinnerung und sichere billige Preise zu.

Carl Fähnle,
42 Kronenstraße 42.

Nudelschneidmaschinen,
Springerlesmodel,
Ausstechformen,
Tuiliers,
Korkzieher,
Faßhahnen,
Meter- und ½ Metermaaße,
Brodschießer,
Wurfschaufeln,
Bohnenhobel,
Bohnenschneider
werden um damit zu räumen zu Fabrikpreisen abgegeben.

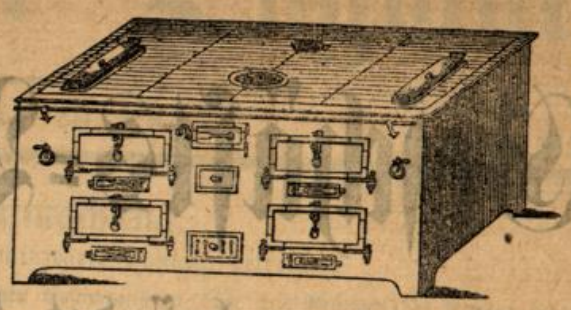
K. Dörflinger,
6.6. Waldstraße 7.

Die Betreibung
ausstehender Forderungen
auf gütlichem und gerichtlichem Wege, sowie **schriftliche Aufsätze** besorgt pünktlich das
Comissionsbureau von Fr. Caspar,
Karlsstraße 11.

Beiertheim.
Gasthaus zum Löwen.
* Heute Samstag und morgen Sonntag empfiehlt Unterzeichneter bestens: verschiedene Braten, hausgemachte Würste, geräucherten Schwartenmagen, frisches Backwerk und süßen Wein.
K. Dörr.

H. Mörch, Waldstraße 22.

Transportable
Spar-Kochherde
für
Private
und
Gasthöfe.



Transportable
Bügelöfen
für
französische Eisen
und
deutsche Bügelstähle,
und
zum Kochen
eingerichtet.

Amerikanische Patent-Feuerröste
bieten jeden andern gegenüber den Vortheil leichterer Reinigung, Dauerhaftigkeit und wesentlicher Brennmaterialersparniß
6.6.

Für Meidinger-Füllöfen:
gewaschene Mager-Würfelkohlen,
empfohlen von Herrn Professor Dr. Meidinger;

Für Füll-Reguliröfen:
gewaschene Fett-Nußkohlen,
erfahrungsgäßem die geeignetste Kohlensorte,
bezieht direct per Bahn ab Zeche und liefert billigst
Kohlengeschäft C. W. Roth,
Kontor: Waldstraße 81.

Gewaschene Mager-Würfelkohlen
für Meidinger-Füllöfen,
gewaschene Fett-Nußkohlen
für Füll-Reguliröfen
empfehlen billigst
Birnbacher, Kunz & Comp.
3.2. Kontor: Hirschstraße 41.

Bekanntmachung.

Den fortgesetzten Ausverkauf der Firma G. H. Denison betreffend.

Da es mir nicht gelungen ist, mein Magazin per 23. Oktober passend zu vermiethen, so sehe ich mich veranlasst, um derartige brillante Geschäftslokalitäten nicht einfach abschliessen zu müssen, den bisherigen Verkauf auf unbestimmte Zeit noch fortzusetzen.

G. H. Denison.
3.1.

Geschäfts-Verlegung!

Von heute an befindet sich mein Geschäftslokal

Ecke der Langen- u. Herrenstrasse,

neben Herrn Kaufmann Finckh.

Karlsruhe, den 21. Oktober 1875.

R. Hoffmann-Bohn.

3.3.

Die Pianoforte-Verleih-Anstalt

8.4.

von

H. Vögelin,

Karl-Friedrichstraße 32,

empfiehlt ihre

Instrumente in Miethe.

2.2.

Neuer süßer Wein

bei **F. Bausback.**

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.